

	<p>Objekt: Porträt August Hermann Francke (1663-1727)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 272</p>
--	--

Beschreibung

Porträt von August Hermann Francke. Ein Brustbild des deutschen Theologen und Pädagogen nach rechts im Dreiviertelprofil. Sein Blick ruht auf dem Betrachter. Er trägt einen Mantel mit hohem Kragen, darunter einen Halsbinder. Statt Perücke präsentiert er sich hier mit seinem natürlichen Haar und Mitra. Seine Gesichtszüge wurden sehr fein herausgearbeitet.

August Hermann Francke hat an den Universitäten von Erfurt, Kiel, Leipzig und Wittenberg studiert und ist schließlich Professor an der Theologischen Fakultät der Universität Halle Professor für Griechisch und Orientalische Sprachen geworden. Ein paar Jahre war er auch Pfarrer an der Ulrichskirche. Er richtete im Jahre 1698 ein Waisenhaus mit angeschlossener Armenschule in Halle/Saale ein. Diese Ausbildungsstätte für mittellose Kinder entwickelte sich zu einem bedeutenden Schulkomplex und erhielt später den Namen "Franckesche Stiftungen". Georg Friedrich Händel erlebte die Gründung und außergewöhnliche Entwicklung der Franckeschen Stiftungen mit. Möglicherweise beeindruckte den hallischen Komponisten die fortschrittliche Einrichtung, denn in London unterstützte Händel das 1741 gegründete Waisenhaus "Foundling Hospital" großzügig.

Das Blatt wurde von Friedrich Theodor Müller als Stahlstich gestochen. Es ist eine eher unübliche Darstellungsweise, für die bisher keine Vorlage ermittelt werden konnte. Aufgrund des Wasserzeichens am rechten Blattrand, "H. OSER IN BASEL" ist eine Datierung des Blattes um 1832 bis 1835 möglich. Weitere Exemplare des Blattes befinden sich in der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig, im Gleimhaus in Halberstadt und in der Staatsbibliothek zu Berlin. Zu diesem Blatt gibt es eine Dublette in der Stiftung Händel-Haus: BS-III 453.

Signatur: F. Müller gest.

Beschriftung: A. H. Franke.

Wasserzeichen: vorhanden, rechter Blattrand: H. OSER IN BASEL (um 90° gedreht).

Grunddaten

Material/Technik: Stahlstich
Maße: H: 29,8 cm; B: 21,7 cm (Blattmaß). H: 24,8 cm; B: 19,3 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1832-1835
	wer	Friedrich Theodor Müller (1797-)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1832-1835
	wer	Friedrich Theodor Müller (1797-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	August Hermann Francke (1663-1727)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	August Hermann Francke (1663-1727)
	wo	

Schlagworte

- Porträt
- Stahlstich
- Theologe